



# Checkliste: Rechtssicherer Betrieb einer E-Ladestation

## Baurechtlich:

- Zustimmung des Eigentümers liegt vor
- Bauordnung geprüft (verfahrensfrei, aber nicht planungsfrei)
- Bestehendes Brandschutzkonzept / Baugenehmigung berücksichtigt
- Garagenverordnung und ggf. Industriebaurichtlinie geprüft

## Technisch:

- Netzbetreiber informiert (Anmeldepflicht ab > 11 kW, Genehmigung ab > 22 kW)
- Elektrische Infrastruktur nach DIN VDE 0100 / 0100:722 geplant
- Öffentliche Ladepunkte bei der Bundesnetzagentur angemeldet

## Brandschutz & Betrieb:

- Gefährdungsbeurteilung nach ArbSchG / BetrSichV erstellt (inkl. Dritte)
- VdS-Richtlinien (2259, 3471 oder 3885 je nach Standort) eingehalten
- Regelmäßige Prüfung nach DGUV Vorschrift 3/4 geplant und dokumentiert
- Dokumentation lückenlos geführt (Motto: Wer schreibt, der bleibt)